

Verlege-Anleitung

Teppichfliesen (Nadelvlies, Schlinge und Velours)

Vorbereitung

Materialkontrolle

Kontrollieren Sie die Fliesen vor der Verlegung auf eventuelle Herstellungsfehler (Farbunterschiede, Strukturfehler, Abmessung) oder Transportschäden. Als Folge von Verpackung, Lagerung und Transport kann der Flor unserer Qualitäten leicht angedrückt sein. Dieser Effekt verschwindet innerhalb weniger Stunden, wenn sich die Fasern erholt haben. Die Rohstoffe werden aus einer Produktionscharge geliefert, womit eine Farbübereinstimmung garantiert wird.

In der Praxis können leichte Farbabweichungen nicht ausgeschlossen werden. Um ein gleichmäßiges Produktbild zu erhalten, ist es erforderlich, dass innerhalb eines Raumes die gleiche Charge mit steigenden Chargennummern verlegt wird.

Sollten Sie trotzdem einen Fehler feststellen, nehmen Sie bitte umgehend Kontakt mit Ihrem Händler auf, bevor Sie mit der Verarbeitung beginnen. Es können keine Reklamationen akzeptiert werden, die vor der Verlegung hätten festgestellt werden können.

Materiallagerung

Eine korrekte Lagerung des Bodens sorgt dafür, dass die Produkteigenschaften nach der Verlegung erhalten bleiben. Lagern Sie die Fliesen daher stets in einem kühlen, trockenen Raum auf einem ebenen Untergrund.

Akklimatisierung vor der Verlegung

Vor der Verlegung ist es wichtig, dass sich die Teppichfliesen an die Umgebung gewöhnen und anpassen. Aus diesem Grund müssen die Fliesen in dem Raum in dem sie verlegt werden sollen, auf einem ebenen Untergrund ausgepackt werden und bei einer Raumtemperatur von mindestens 16° C eine Akklimatisierungszeit von min. 24 Stunden erhalten.

Untergrund

Der Zustand des Untergrundes bestimmt in großem Maße das Aussehen der Fliesen. Teppichfliesen können auf jedem Boden verlegt werden, sofern dieser stabil, trocken, sauber und eben ist. Dies entspricht den nationalen und europäischen Richtlinien. Reste des vorherigen Bodenbelags müssen entfernt werden. Bevor mit der Verlegung des Bodenbelags begonnen wird, muss der gesamte Boden gereinigt werden. Dies kann mit einem Staubsauger geschehen, der für starke Beanspruchung geeignet ist.

Unterboden

Bei der Verlegung von Teppichfliesen ist der Gebrauch von Unterböden **nicht** möglich, weil dadurch keine Schwerentflammbarkeit mehr vorhanden ist.

Verlegung

Beim Verlegen von Teppichfliesen ist die Ausrichtung sehr wichtig. **Bestimmen Sie den Mittelpunkt des Raumes. Es ist wichtig, dass Sie niemals die Verlegung von Teppichfliesen an einer Wand beginnen.**

Zeichnen Sie zwei Kreidelinien die senkrecht aufeinandertreffen und beginnen Sie an diesem rechten Winkel mit der Verlegung. Achten Sie darauf, dass die Fliesen an einer Wand nicht schmaler sind, als ein Viertel der normalen Fliesenbreite.

Beginnen Sie beim Verlegen einer Bürofläche stets beim Flur, um einen optimalen Übergang zu schaffen.

Verlege-Temperatur

Während der Verlegung der Fliesen sollte die Zimmertemperatur zwischen 18 und 22°C liegen bei einer Luftfeuchtigkeit von 40-65 %. Die Mindesttemperatur des Unterbodens sollte 15°C betragen, bei Unterböden mit Fußbodenheizung sollte diese zwischen 18 und 22°C liegen. Für ein optimales Verlege-Ergebnis sollte der Raum diese Bedingungen minimal 3 Tage vor und 7 Tage nach der Verlegung erfüllen. Nach Verlegung der Fliesen darf der Raum nach 48 Stunden in Schritten von 5°C pro Tag wieder langsam beheizt werden.

Teppichfliesen eignen sich zur Verarbeitung in Räumen mit Fußbodenheizung. Es ist erforderlich, das Heizungssystem 48 Stunden vor der Verlegung abzuschalten.

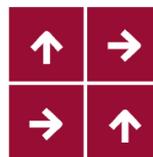
Möglichkeiten der Verlegung

Bei den meisten Teppichfliesen gibt es verschiedene Verlege-Möglichkeiten. Ein Pfeil auf der Rückseite der Fliese gibt die Längsrichtung an und dient als Hilfsmittel um die Fliese in der gewünschten Richtung zu verlegen. Abhängig vom Produkt, nachfolgend einige verschiedene Verlege-Möglichkeiten:



Eine Richtung:

Teppichfliesen werden in derselben Richtung installiert.



Schachbrett:

Teppichfliesen werden abwechselnd um 90 Grad gedreht.

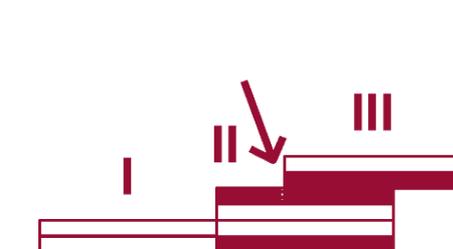
Die oben abgebildeten Verlege-Möglichkeiten sind auch in diagonaler Ausrichtung möglich. Bei einer diagonalen Ausrichtung haben Sie allerdings einen größeren Verschnitt.

Schneiden

Beim Schneiden von Teppichfliesen, müssen diese **von der Rückseite** aus geschnitten werden:



Legen Sie Teppichfliese "II" mit der Unterseite nach oben gerichtet gerade auf die letzte, ganze Teppichfliese.



Legen Sie Teppichfliese "III" auf Teppichfliese "II", wobei Teppichfliese "III" an der Seite des Raumes liegt. Schneiden Sie danach entlang der Seite von Teppichfliese "III" (die als Lineal dient) Teppichfliese "II" ein.



Legen Sie die geschnittene Teppichfliese "II" in den Zwischenraum.

Übergang

Bei Verlegung zweier Fliesen ist es wichtig, dass keine Fäden zwischen den Rändern eingeklemmt werden, da dies zur Nahtbildung führt. Falls nötig können die Fäden zurückgebürstet werden bevor die Ränder aneinander angelegt werden. Achten Sie darauf, die Fliesen nicht zu fest aneinander zu drücken, damit die Fliesen sich danach nicht wölben.

Um eine eventuelle Verschiebung oder Beschädigung zu verhindern, muss beim Übergang von Teppichfliesen auf einen anderen Bodenbelag ein Metallprofil verwendet werden.

Alternative Untergründe und Verkleben

Teppichfliesen können auf verschiedene Oberflächen (z. B. Treppen) verlegt werden. Die Teppichfliesen und Teile der Fliesen können nach den Empfehlungen des Herstellers verklebt werden. Fragen Sie Ihren Händler nach den optimalen Möglichkeiten.

Sollen diese Teppichfliesen in Gewerberäumen auf leitfähigen Böden verlegt werden, fragen Sie bitte Ihren Handwerker.

Gebrauch

Die Fliesen werden für den Gebrauch bei Zimmertemperatur entwickelt.

Bei einer Luftfeuchtigkeit von <40 % kann es zu einer Schrumpfung oder einer unerwünschten Fliesenspannung kommen. Eine zu niedrige Luftfeuchtigkeit kann außerdem Einfluss auf die elektrostatische Aufladung von Teppichfliesen haben (meistens bei einer Luftfeuchtigkeit von <50 %). Bei einer Luftfeuchtigkeit von >70 % kann sich die Fliese ausdehnen.

Belastung

Nachdem die Fliesen verlegt wurden, dürfen diese minimal 24 Stunden nicht belastet werden, um Beschädigungen oder Verschiebungen zu verhindern. Ferner sollte dafür gesorgt werden, dass die Fliesen vor direktem Sonnenlicht, Strahlung von Wärmequellen und starker Luftzirkulation geschützt wird.

Bei der Verwendung von Bürostühlen empfehlen wir Ihnen, Bodenmatten aus Kunststoff zu verwenden um Gebrauchsspuren und optische Beeinträchtigungen zu vermeiden.

Häufig vorkommende Installationsfragen

Nach der Verlegung von Teppichfliesen gibt es häufig Rückfragen, die bereits im Vorfeld geklärt werden können.

- Ungleichmäßiges Faserbild. Es ist möglich, dass einige Fasern aus der Oberfläche der Fliesen herauschauen. Diese Fasern können ohne nachteilige Folgen abgeschnitten werden.
- Möglicher Farbunterschied. Ein Teil der Fliesen kann eine abweichende Polrichtung haben, wodurch optisch ein Farbunterschied entsteht. In der Regel ist dies kein Farbunterschied, sondern auf die Polrichtung und die Eigenschaft der Fliesen zurückzuführen.
- Lose Fasern. Nach der Verlegung von Teppichfliesen können sich überschüssige Fasern lösen. Diese Fasern lassen sich durch regelmäßiges Staubsaugen beseitigen.

Bedingungen

Sollten Abweichungen zu den Produktspezifikationen festgestellt werden, muss, bevor die Verlegung fortgesetzt wird, Ihr Händler informiert werden, damit er die Möglichkeit hat, eine Lösung für die Abweichung zu finden.

Falls Sie noch weitere Fragen haben oder Informationen wünschen, fragen Sie bitte Ihren Händler.